

Hi Marie,

Hier ist Jo. Du wirst dich höchstwahrscheinlich wundern, wieso ich dir einen Brief schreibe und keine Nachricht auf dein Handy schicke. Ich denke, dass ein Brief schon etwas persönlicher ist als so eine Nachricht. Der Grund warum ich dir schreibe ist, dass ich bald wieder zum Hinterhof komme. Zu allen anderen, zu dir. Ich habe etwas Geld verdient, habe viele Stunden verbracht alle Leute mit Eis zu versorgen. Wann ich komme weiß ich nicht, aber es wird nicht mehr lange dauern, versprochen. Bevor all das kommt, wollte ich mich entschuldigen. Die Sache bei Cans Party, ich bereue es so sehr dir das angetan zu haben. Ich weiß, dass es nicht besser wird, wenn ich dir das sage, aber es war nicht mehr als ein Kuss. Mehr nicht. Und trotzdem ist es gerechtfertigt, dass du sauer und enttäuscht bist. Und so wie ich dich einschätze, wird der Vorfall nicht der Grund sein, warum du so bist. Ich habe es dir nicht gesagt, mich nicht entschuldigt. Das ist der Grund. Entenarsch, Lena hat es dir gesagt. An diesem Tag habe ich noch mit Otto geredet und ich wollte es dir ja sagen, jedoch nach deiner Mathearbeit. Ich wollte nicht, dass du wegen sowas abgelenkt bist. Aber Lena hat es gehört, das Gespräch. Wahrscheinlich wollte sie, dass ich büße, weil ich derjenige war, der ihr den Namen „Entenarsch“ gegeben hat. Es tut mir so leid und ich will das alles wieder zwischen uns besser wird. Ich habe in dem Zeitraum, als ich an der Nordsee war, große Fortschritte gemacht. Ich trage keine Mullbinden mehr und Feuerzeuge- Was sind Feuerzeuge? Ich denke, dass ich ein großes Stück in das positive Leben gesprungen bin, was jedoch fehlt ist meine Erbsenkönigin. Ich freue mich sehr darauf, wenn ich dich sehe und ich dich in meine Arme nehmen kann. Vielleicht können wir in der Zukunft zusammen die Erbsen in das Regal füllen?

Marie/du bezaubernde/Königin der Erbsen/ich habe dich lieb/Jo